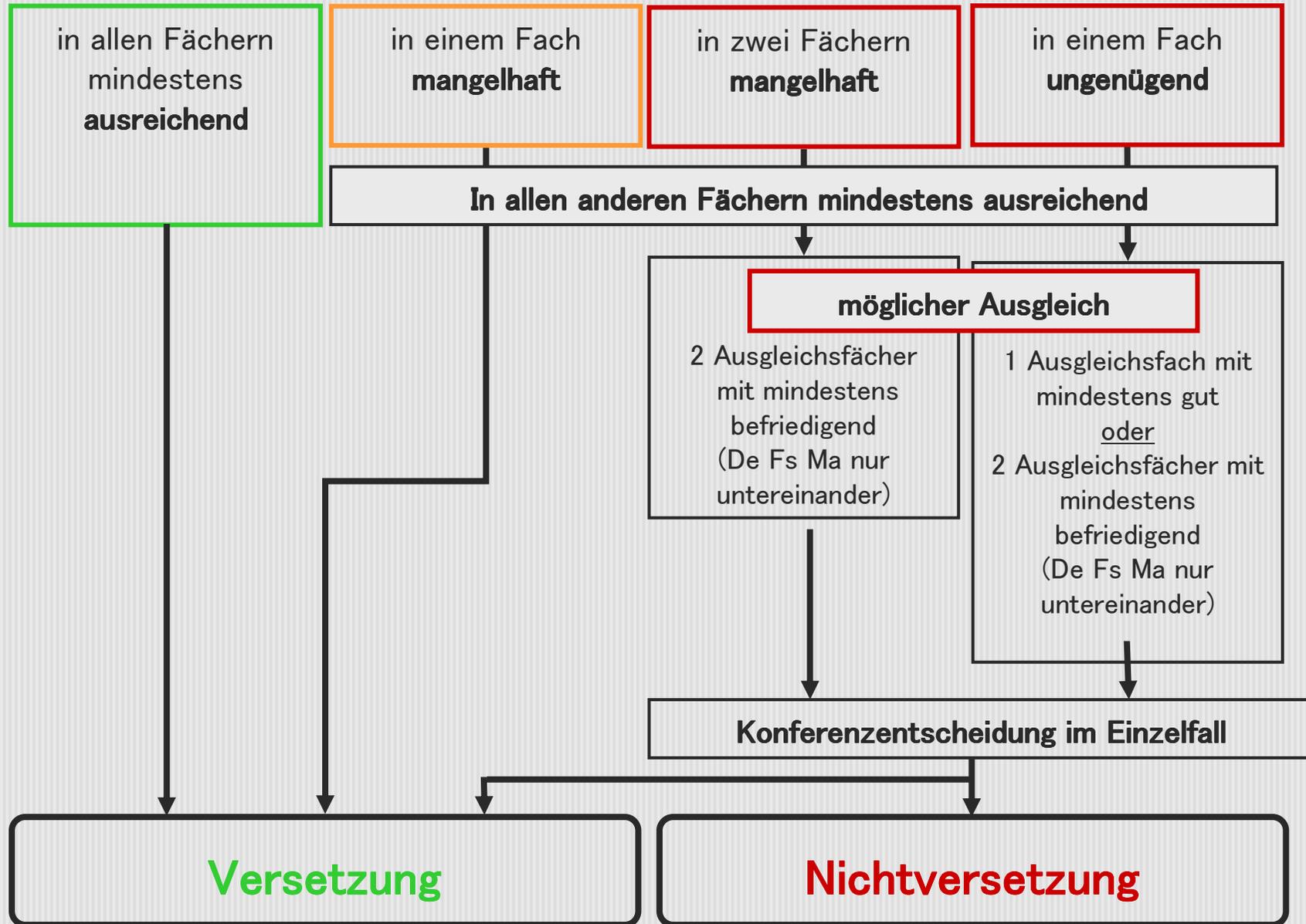


# Neue gymnasiale Oberstufe in Niedersachsen ab 1.8.2007

Beispielhaft dargestellt für das Gymnasium Winsen  
Stand Januar 2009

# Versetzung in die Qualifikationsphase



# Qualifikationsphase Jahrgangsstufen 11 und 12 und Abiturprüfung

# Aufgabenfelder

## A

sprachlich-  
literarisch-  
künstlerisch

Deutsch  
Englisch  
Französisch  
Latein  
  
Kunst  
Musik

## B

gesellschafts-  
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft  
Geschichte  
Erdkunde  
  
Religion  
Werte und Normen

## C

Mathematisch-  
Naturwissen-  
schaftlich

Mathematik  
Physik  
Chemie  
Biologie  
Informatik

Sport und Seminarfach

## Neues Bewertungsraster – Punkte und Noten

Die Noten werden je nach Tendenz in Punkte umgerechnet. Es gilt dann folgender Umrechnungsschlüssel.  
Das Limit liegt bei nun bei 05 Punkten.

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			unge-nügend
	1+	1	1-	2+	2	2-	3+	3	3-	4+	4	4-	5+	5	5-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

## **Schwerpunkte** der Qualifikationsphase

### - **Sprachlicher Schwerpunkt**

**Zwei** Fremdsprachen (davon mindestens eine als Schwerpunktfach) müssen durchgängig belegt und eingebracht werden

### - **Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt**

**Zwei** Naturwissenschaften (davon mindestens eine als Schwerpunktfach) müssen durchgängig belegt und eingebracht werden

### - **Gesellschaftlicher Schwerpunkt**

**Geschichte** und ein weiteres Fach aus dem Aufgabenfeld B (als **P3**) sind Schwerpunktfächer, **P2** muss De, FS, Ma oder Nw sein. Außerdem muss eine zweite Fremdsprache oder eine zweite Naturwissenschaft für ein Jahr belegt und eingebracht werden.

### - **Künstlerischer Schwerpunkt**

**Kunst und Deutsch oder Mathematik** sind Schwerpunktfächer. Außerdem muss Musik für ein Jahr belegt und eingebracht werden.

## **Fünf vierstündige** Abiturprüfungsfächer

- **Vier schriftliche** Prüfungsfächer (1. – 4. Prüfungsfach) (Zentralabitur)
- **ein mündliches** Prüfungsfach (5. Prüfungsfach).

Darunter **müssen** sein:

- die drei Fächer auf erhöhtem Anforderungsniveau (Schwerpunktfächer P1, P2 und P3)
- Zwei der Kernfächer **De, Fremdspr., Ma**
- Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Fach

# Mindest-Belegungsverpflichtungen

## für vier Schulhalbjahre

- Deutsch 4-stündig
- Mathematik 4-stündig
- eine Fremdsprache 4-stündig
- eine Naturwissenschaft 4-stündig
- ein Fach gesellschaftsw. Aufgabenfeld 4-stündig
- je nach Schwerpunkt 2. FS o. 2. Nw 4-stündig
- Religion, Werte/Normen o. Philosophie 2-stündig
- Seminarfach 2-stündig
- Sport 2-stündig

## für zwei Schulhalbjahre

- Musik oder Kunst 2-stündig
- Geschichte 2-stündig
- Politik-Wirtschaft 2-stündig
- 2. FS o. 2. Nw im gesell. Schwerpunkt. 4-stündig
- Musik im künstlerischem Schwerpunkt 2-stündig

***Insgesamt müssen durchschnittlich mind. 34 Stunden belegt werden.***

## Gesamtqualifikation

**Block I** : **28** Kurse in einfacher Wertung  
(alle Pflichtkurse u. Wahlkurse)

**8** Kurse in doppelter Wertung  
(Schwerpunktfachkurse bzw. P1 u P2)

**Block II** : Abiturprüfung in **5** Prüfungsfächern (vierfache Wertung)

# Mindest-Einbringungsverpflichtungen

## Block I der Gesamtqualifikation

- 1. Prüfungsfach 4 Kurse (doppelt gewertet)
- 2. Prüfungsfach 4 Kurse (doppelt gewertet)
- 3. Prüfungsfach 4 Kurse
- 4. Prüfungsfach 4 Kurse
- 5. Prüfungsfach 4 Kurse

**Wenn bei den Prüfungsfächern noch nicht dabei, müssen eingebracht werden:**

- **Alle Pflichtkurse mit Ausnahmen:**
  - Religion/WuN nur zwei Kurse
  - Seminarfach nur zwei Kurse
  - Sport kein Kurs

**Es müssen insgesamt genau 36 Kurse eingebracht werden.**  
**(P1/P2 max. 3 < 05 Pkt.)**  
**(ab P3 max. 4 < 05 Pkt.)**

# Gesamtqualifikation – Beispiel

## Block I (Kurse) (sprachlicher Schwerpunkt)

■ EN	4 x EN (doppelt)	Insgesamt werden also 44 Kursergebnisse zusammen- gezählt. Diese Summe wird dann mit 40/44 (!) multipliziert. (also umgerechnet, als hätte man 40 Kursergebnisse.) Dieses Ergebnis ist die Wertung für <b>Block I</b> . (Limit: 200 Punkte ) (Maximum: 600 Punkte)
■ DE	4 x DE (doppelt)	
■ Ge	4 X Ge	
■ bi	4 X bi	
■ ma	4 x ma	
■ fr	4 x fr	
■ mu	2 x mu	
■ po	2 x po	
■ wn	2 x wn	
■ sf	2 x sf	
■ frei	4 x beliebig	
Insges.	<b>36</b> Kurse	

# Gesamtqualifikation – Beispiel

## Block I (Kurse) (gesellschaftl. Schwerpunkt)

■ <b>GE</b>	<b>4 x GE (doppelt)</b>	Insgesamt werden also 44 Kursergebnisse zusammengezählt. Diese Summe wird dann mit 40/44 (!) multipliziert. (also umgerechnet, als hätte man 40 Kursergebnisse.)  Dieses Ergebnis ist die Wertung für <b>Block I</b> . (Limit: 200 Punkte ) (Maximum: 600 Punkte)
■ <b>DE</b>	<b>4 x DE (doppelt)</b>	
■ <b>Ek</b>	<b>4 X Ek</b>	
■ <b>ma</b>	<b>4 X ma</b>	
■ <b>ku</b>	<b>4 x ku</b>	
■ en	4 x en	
■ fr	2 x fr	
■ bi	4 x bi	
■ po	2 x po	
■ wn	2 x wn	
■ sf	2 x sf	
■ frei	nichts	
Insges.	<b>36</b> Kurse	

# Gesamtqualifikation

## **Block II (Abitur)**

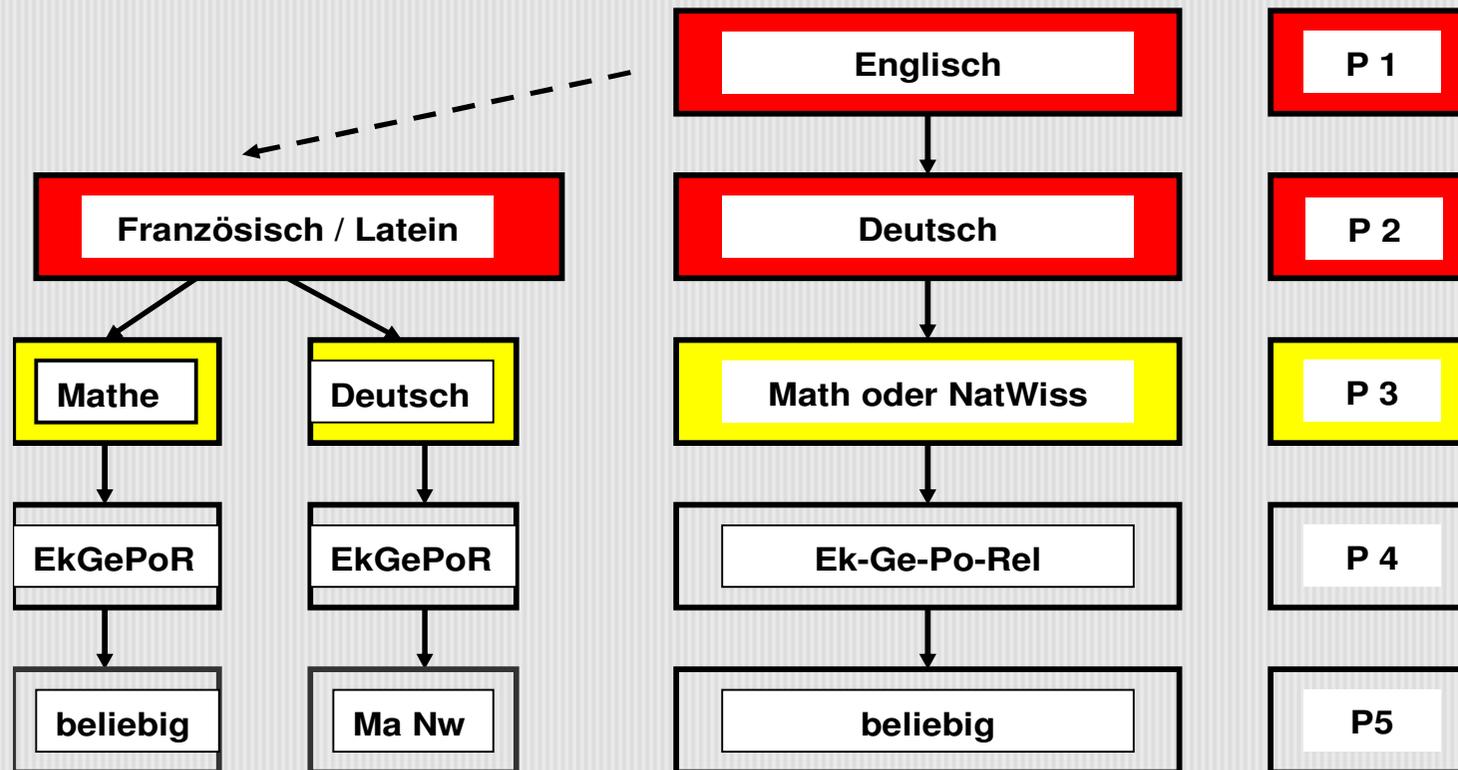
- 1. Prüfungsfach – vierfache Wertung
- 2. Prüfungsfach – vierfache Wertung
- 3. Prüfungsfach – vierfache Wertung
- 4. Prüfungsfach – vierfache Wertung
- 5. Prüfungsfach – vierfache Wertung
- **Maximal 2 unter 20 Pkt, davon max. 1 aus P1 o. P2**
- **Limit 100 Punkte (maximal 300 Punkte)**

Schwerpunktfächer  
und Prüfungsfachkombinationen  
in den  
verschiedenen Schwerpunkten:

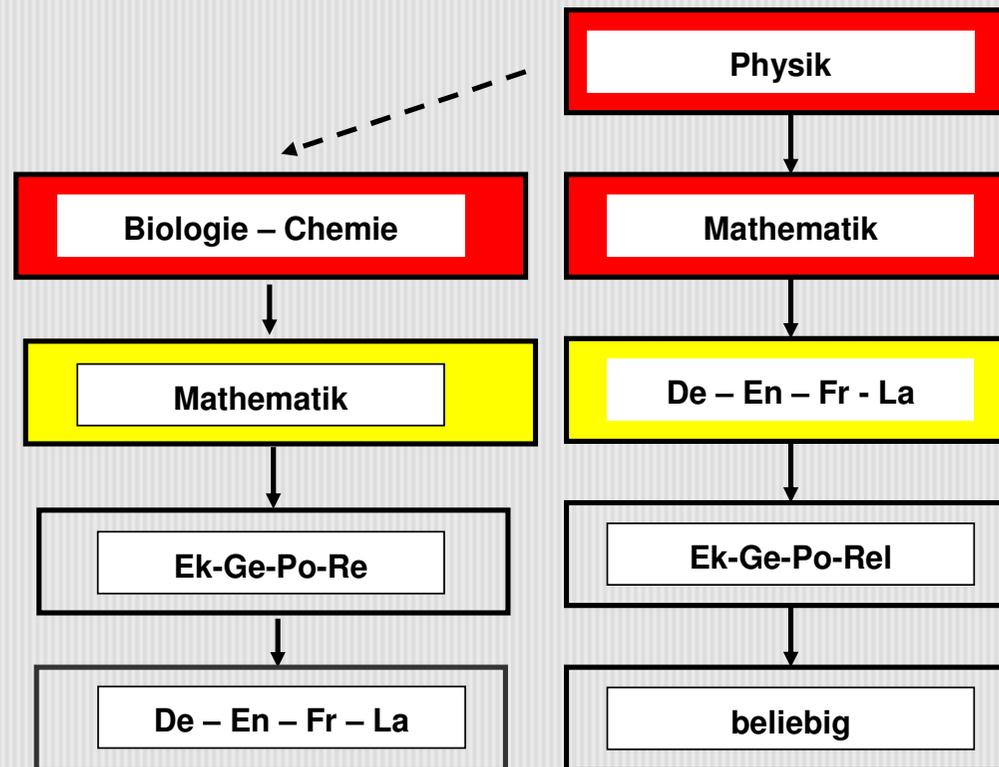
## Schwerpunktangebote allgemein

- **Sprachlich** (Fremdsprache zwingend), dazu 2. Fremdsprache oder Deutsch
- **Naturwiss.** (Naturwiss. zwingend), dazu 2. Naturwissenschaft oder Mathematik
- **Gesellschaftl.** (Geschichte zwingend), dazu ein 2. Fach aus Aufgabenfeld B
- **Künstlerisch** (Kunst/Musik zwingend), dazu (Deutsch/Mathematik zwingend)

# Prüfungsfächer im sprachlichen Schwerpunkt (Beispiel) (die Prüfungsfächer 3 – 5 sind beliebig tauschbar)

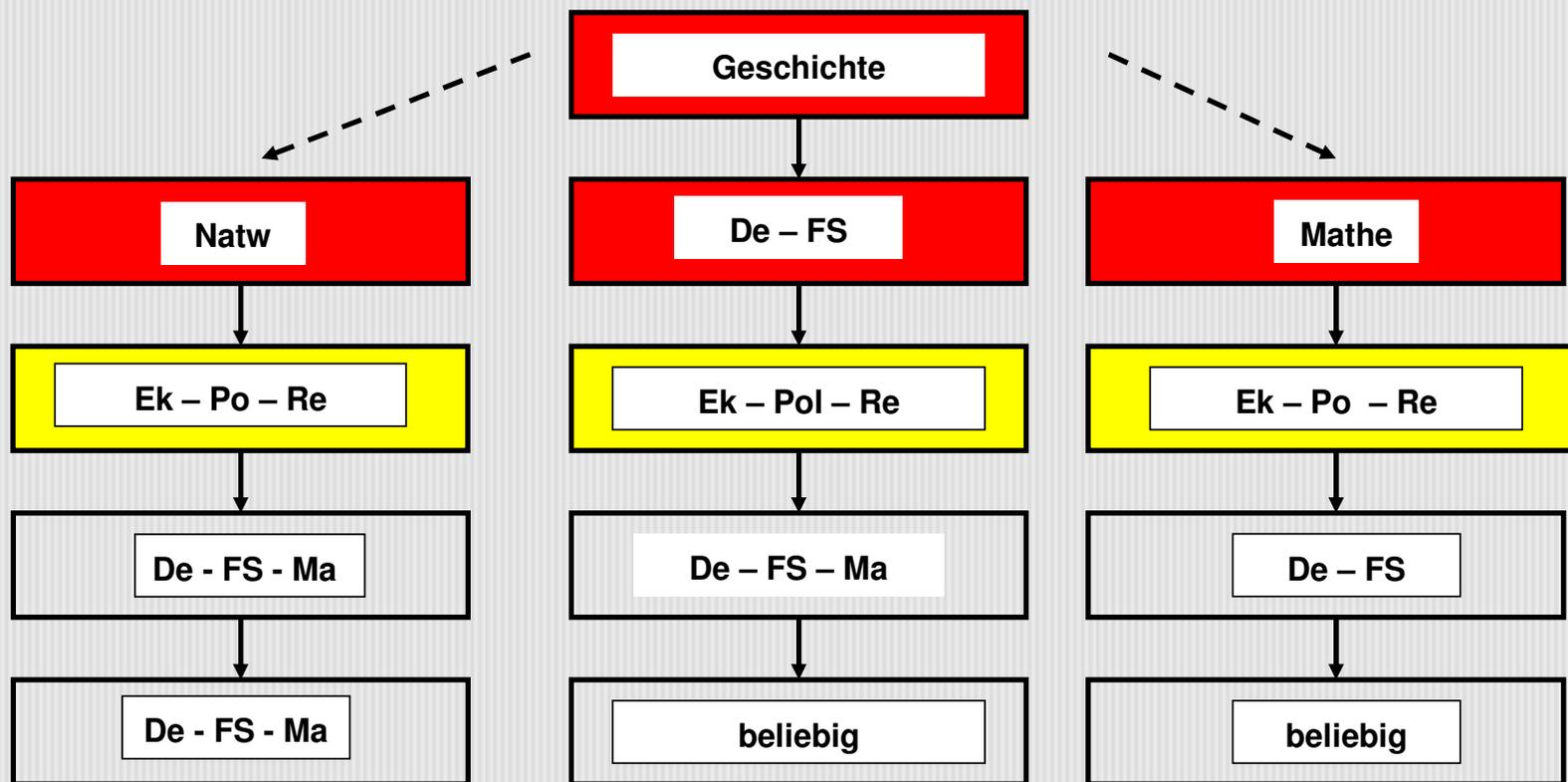


# Prüfungsfächer im naturwissenschaftlichen Schwerpunkt (Beispiel) (die Prüfungsfächer 3 - 5 sind beliebig tauschbar)

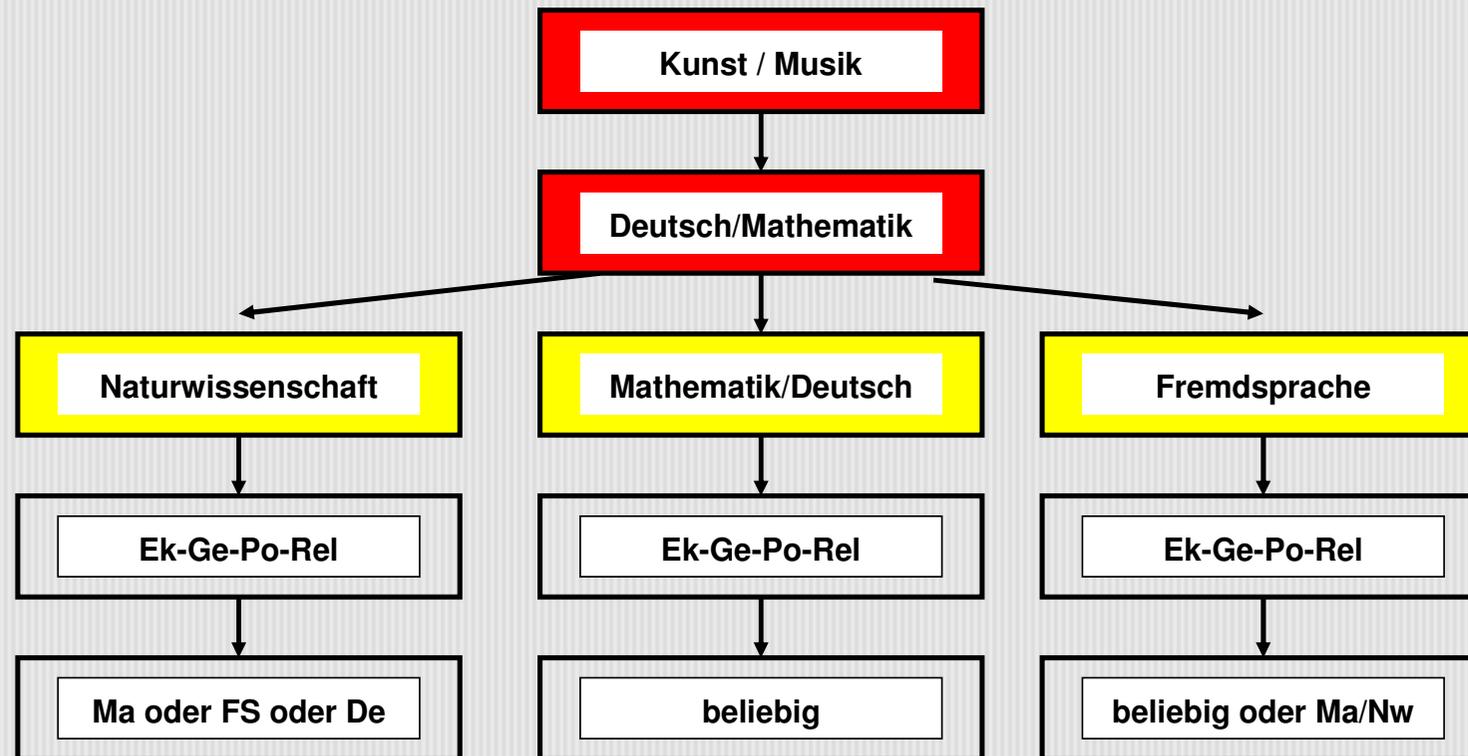


# Prüfungsfächer im gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt

(Beispiel) (hier ist das 3. Prüfungsfach das zweite Schwerpunktfach)  
(die Prüfungsfächer 4 und 5 sind tauschbar)



# Prüfungsfächer im künstlerischen Schwerpunkt (Beispiel) (die Prüfungsfächer 3 - 5 sind beliebig tauschbar)



# Wahlüberlegungen und Durchführung

**Alle 5 Prüfungsfächer werden am Ende der Einführungsphase verbindlich gewählt!**

- **1. Welchen Schwerpunkt**, also welche Fächer mit doppelter Wertung möchte ich belegen, die 1. und 2. Prüfungsfach sind?
- **2. Welche weiteren Prüfungsfächer** möchte oder muss ich dann belegen, eins davon auf erhöhtem Anforderungsniveau (aber nur in einfacher Wertung)?
- **3. Habe ich alle Belegungsverpflichtungen** erfüllt?
- **4. Will ich gegebenenfalls noch weitere Fächer belegen?** Geht das überhaupt noch?
- **Hinweis:** Die Auswahl der **3. bis 5. Prüfungsfächer** kann in ihrer Reihenfolge nicht garantiert werden, wie überhaupt das Angebot eines Faches als Prüfungsfach.

# Stundenplan über vier Semester Fs/Nw (Beispiel)

	Sprachlicher SP			Mat.nat. SP		
	11	12		11	12	
Deutsch	4	4		4	4	
Englisch	4	4		4	4	
Franz/Lat.	4	4				
Kunst				2		
Musik		2				
Erdkunde						
Geschichte	2			4	4	
Politik	4	4			2	
Religion	4	4		2	2	
Werte u. N.						
Mathematik	4	4		4	4	
Physik				4	4	
Biologie	4	4				
Chemie				4	4	
Informatik				2*	2*	
Seminarf.	2	2	(FA)	2	2	(FA)
Sport	2	2		2	2	
WStd.	34	34		34	34	

# Stundenplan über vier Semester Ges./Künstl. (Bsp.)

	Gesellschaftl. SP			Künstl. SP		
	11	12		11	12	
Deutsch	4	4		4	4	
Englisch	4	4		4	4	
Franz/Lat.				4*		
Kunst				4	4	
Musik	2	2*		2		
Erdkunde						
Geschichte	4	4		4	4	
Politik	4	4			2	
Religion	2	2		2	2	
Werte u. N.						
Mathematik	4	4		4	4	
Physik						
Biologie	4	4				
Chemie	4			4	4	
Informatik						
Seminarf.	2	2	(FA)	2	2	(FA)
Sport	2	2		2	2	
<b>WStd.</b>	<b>36</b>	<b>32</b>		<b>36</b>	<b>32</b>	

# Gesamtleistenplan

- In allen denkbaren Fällen wird ein Stunden-Leistenplan von 38 – 40 WStd erforderlich.  
(dh. an allen Tagen Stundenplan bis zur 8. Std.)
- Die Gestaltung erfolgt auf der Grundlage der endgültigen Wahlen.  
(die Wahlen finden als Trend vor den Osterferien und endgültig Mitte/Ende Mai statt.)

[www.mk.niedersachsen.de](http://www.mk.niedersachsen.de)

- → Themen
- →→ Unsere Schulen
- →→→ Gymnasium
- ....Verordnung über die gymn. Oberstufe u. ergänzende Bestimmungen bzw. Verordnung über die Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe...